

RÜCKBLICK

Im vierten Quartal 2024 hat sich die konjunkturelle Situation in den USA ordentlich entwickelt, während die Dynamik in Europa weiterhin – trotz vereinzelter Lichtblicke – eher schwach war. Die Entwicklung an den Kapitalmärkten wurde jedoch primär von einem anderen Thema bestimmt – nämlich den Wahlen in den USA. Mit dem recht frühzeitig feststehenden und klaren Wahlsieg von Donald Trump überwog zunächst die Erleichterung an den Märkten, in den anschließenden Wochen kamen jedoch auch vermehrt Zweifel an einem erneuten positiven Impuls auf, z.B. aufgrund der möglichen künftigen Zölle auf importierte Waren, die im globalen Kontext wachstumshemmend und inflationsfördernd wirken könnten.

Die Notenbanken führten ihren Zinssenkungs-Zyklus weiter fort. Allerdings gab es gerade im Dezember Enttäuschung darüber, dass die US-Notenbank Fed den Eindruck erweckte, dass die Hürde für weitere Zinssenkungen recht hoch sei.

Der starke positive Trend an den globalen Aktienmärkten, der im November 2023 seinen Anfang nahm, setzte sich im 4. Quartal 2024 zunächst fort, im Dezember legten die Märkte allerdings den Rückwärtsgang ein. Der europäische Markt (STOXX Europe 600) schloss mit -3,1 % im Minus, der nordamerikanische Markt (S&P 500) legte +2,8 % zu. Der japanische Markt (Nikkei 225) legte +5,3 % an Wert zu, während Schwellenländern (MSCI Emerging Markets) mit -7,6 % erneut enttäuschten.

Der Warburg Classic Vermögensmanagement Fonds beendete das vierte Quartal 2024 mit einer Wertentwicklung von +5,2 %, die Wertentwicklung über das Gesamtjahr 2024 beträgt +19,6 %.

Im vierten Quartal haben die Aktieninvestments (inkl. Zielfonds) in lokaler Währung kaum zum Ergebnis beigetragen, gleiches gilt für europäische Anleihen. In USD denominierte Anleihen verloren sogar an Wert. Allerdings trug der massive Anstieg des US-Dollars gegenüber dem Euro stark positiv zum Ergebnis bei (der Fonds hält strategisch eine hohe offene USD-Quote).

ÄNDERUNGEN IM PORTFOLIO

- Die physische Aktienquote inkl. ETFs wurde im vierten Quartal nahe der strategischen Quote von 75 % gehalten.
- Die taktische Netto-Quote inkl. Derivate lag im gesamten Quartal leicht über dieser neutralen Quote.
- In der Aktienselektion verblieben die höchsten Gewichtungen auf den hochkapitalisierten US-Technologie-Titeln. Ein Engagement in indischen Aktien (über einen ETF) wurde im Oktober beendet.
- Im Anleihenbereich wurde die Duration etwas reduziert. Unternehmens- und Hochzinsanleihen wurden im ganzen Quartal zugunsten von Staatsanleihen übergewichtet.

Anlagestruktur des Portfolios

Aktien (inkl. Aktienfonds und Genussrechte/-scheine)	75,7%
Staatsanleihen (inkl. Quasi)	6,6%
Pfandbriefe/Kommunalobl.	0,0%
Unternehmensanleihen	0,0%
Rentenfonds	11,2%
Total Return Zielfonds	4,1%
Liquidität	2,4%

AUSBLICK

Die globale Konjunkturdynamik ist am aktuellen Rand allenfalls als schleppend zu bezeichnen. Gerade in den USA sind die Fundamentaldaten in Summe eher auf der schwächeren Seite, Europa hinkt ohnehin hinterher. Etwas anders sieht das Bild bei den Unternehmensgewinnen aus, hier läuft es aktuell noch, v.a. in den USA und Japan.

Die Leitzins-Erwartungen sind zuletzt spürbar angestiegen, und es kann nicht ausgeschlossen werden dass der globale Zinssenkungszyklus – ausgehend von den USA – demnächst zum Erliegen kommt, bzw. sogar zeitnah wieder über Zinserhöhungen gesprochen wird, falls die Inflation (u.a. wegen möglicher Zölle auf US-Importe) wieder spürbar ansteigt. Generell bleibt aus unserer Sicht abzuwarten, ob die Märkte genauso euphorisch reagieren werden wie im Jahre 2016 nach dem ersten Wahlsieg von Donald Trump.

Die Renditen sind in den letzten Monaten sowohl im USD-Raum als auch in Europa deutlich angestiegen. Aktuell befinden sie sich auf attraktiven Niveaus, welche die Gelegenheit für punktuelle Wiedereinstiege (z.B. in UK) und Durationsverlängerungen bieten.

Der starke Aufwertungs-Trend des USD u.a. gegenüber dem Euro ist bislang ungebrochen, wir halten hier eine Fortsetzung der Bewegung für möglich und halten weiterhin entsprechend offene Fremdwährungsquoten.

Zu Beginn des Jahres 2025 halten wir eine leicht übergewichtete Netto-Aktienquote (inkl. Derivate) von ungefähr 80 %. Regional ist das Übergewicht im Fonds auf die USA konzentriert.

Bezüglich der Aktien-Einzelwerte in Europa und den USA werden wir je nach Marktlage eine breitere Branchen- und Einzeltitelstruktur ins Auge fassen, insbesondere wenn die großen US Titel in eine (relative) Konsolidierung eintreten sollten.

Unser global ausgerichtetes Investment-Grade Anleihenportfolio hat einen regionalen Schwerpunkt in den USA (Treasuries und Unternehmensanleihen). Unsere Engagements in Euro-Anleihen konzentrieren sich primär auf das Segment der Unternehmensanleihen.

Zusätzlich investieren wir weiterhin über einen aktiven Zielfonds in unsere sehr erfolgreiche Volatilitätsstrategie.

PERFORMANCE-VERLAUF DES WARBURG CLASSIC VERMÖGENSMANAGEMENT FONDS

Zeitraum: 30.12.2019 - 30.12.2024



Wertentwicklung

YTD:	19,62%
1 Monat:	0,57%
3 Monate:	5,16%
6 Monate:	4,93%
1 Jahr:	19,62%
3 Jahre:	13,07%
5 Jahre:	38,68%

Risikokennzahlen

Volatilität (1J.) p.a.	8,86%
Volatilität (3 J.) p.a.	9,55%

Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

FÜR SIE ERREICHBAR

Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH
Ferdinandstraße 75 . 20095 Hamburg

Telefon +49 40 3282-5100 . Fax +49 40 3282-5498
info@warburg-invest.com . www.warburg-fonds.com

RECHTSHINWEISE

Diese Ausarbeitung ist von Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH (Warburg Invest) erstellt worden. Sie ist nur an denjenigen als Empfänger gerichtet, dem die Ausarbeitung willentlich von Warburg Invest zur Verfügung gestellt wird. Wird diese Ausarbeitung einem Kunden zur Verfügung gestellt, ist dieser allein der Empfänger, auch wenn die Ausarbeitung einem Mitarbeiter oder Repräsentanten des Kunden übergeben wird. Der Empfänger ist nicht berechtigt, diese Ausarbeitung zu veröffentlichen oder Dritten zur Verfügung zu stellen oder Dritten zugänglich zu machen.

Diese Ausarbeitung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Die Inhalte dieser Information entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass dieses Dokument geändert wurde.

Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt, dem Basisinformationsblatt (PRIIP) sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Kapitalverwaltungsgesellschaft (Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft MBH, Ferdinandstraße 75 in 20095 Hamburg) sowie auf der Homepage www.warburg-fonds.com und der jeweiligen Verwahrstelle, die Sie dem Verkaufsprospekt entnehmen können, erhältlich.

Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Nähere steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Personen, die Investmentanteile erwerben wollen, halten oder eine Verfügung im Hinblick auf Investmentanteile beabsichtigen, wird daher empfohlen, sich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die individuellen steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens oder der Veräußerungen der in dieser Unterlage beschriebenen Investmentanteile beraten zu lassen.

Etwaige Wertentwicklungen wurden nach BVI-Methode, d.h. ohne Ausgabeaufschlag, berechnet. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen Indikator für künftige Performance dar. Die künftige Wertentwicklung hängt von vielen Faktoren wie der Entwicklung der Kapitalmärkte, den Zinssätzen und der Inflationsrate ab und kann daher nicht vorhergesagt werden.

Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernimmt Warburg Invest keine Haftung.